

<b>Zeitschrift:</b>	Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
<b>Herausgeber:</b>	Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen
<b>Band:</b>	40 (1969)
<b>Heft:</b>	9
<b>Rubrik:</b>	Informationen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

unangemessen, denn die Verfasserin der vorliegenden Schrift betont, dass es im Rahmen dieser Arbeit unmöglich ist, die Methode der Gesprächsführung und ihre Grundsätze eingehend darzulegen. «Es kann hier nur darum gehen, anhand von konkreten Einzelbeispielen das Grundsätzliche da und dort sichtbar zu machen.» Das ist der Verfasserin sicher gelungen. Aus diesem Grunde empfehle ich die Lektüre dieser Schrift zur Einführung in den Themenkreis.

Kurze Gesprächsverläufe bilden eindrückliche Beispiele. Es werden die Voraussetzungen für ein fruchtbare Gespräch, das Vorgehen im pädagogischen Gespräch und das Ziel des pädagogischen Gesprächs veranschaulicht und erläutert. Aber ich glaube, diese Arbeit darf nicht die einzige sein, die der Erzieher und Lehrer zum Thema der Gesprächsführung liest, denn sie bedarf der Vertiefung und Differenzierung durch weitere Arbeiten.

B.B.

## Informationen

### Die Gastarbeiter in Europa

Die Zahl der ausländischen Gastarbeiter in Europa hat nach einem Bericht der Europa-Kommission der UNO im vergangenen Jahr erstmals 5 Millionen überstiegen. Mit 1,25 Millionen Gastarbeitern hatte die deutsche Bundesrepublik den höchsten Anteil.

### Der kälteste Gefrierschrank der Welt

Einen Kühlschrank, in dem Temperaturen von nur einem Zehntel Grad über dem absoluten Nullpunkt (−235 Grad) über längere Zeit aufrechterhalten werden können, haben Wissenschaftler der englischen Atomenergie-Behörde entwickelt. Die Erreichung des absoluten Nullpunktes ist der Wissenschaft bisher noch nicht gelungen.

### Kostspielige Weltverbesserung

Der 45jährige japanische Geschäftsmann Mohihiro Matsuda hat seine gesamten Ersparnisse geopfert und sogar noch Schulden gemacht, um in der «New York Times» und in der Londoner «Times» je ein vierseitiges Inserat aufzugeben. In diesem Inserat entwickelte er seine Ideen zur Weltverbesserung und forderte die Amerikaner auf, in Vietnam ein irdisches Paradies zu errichten.

**Redaktionsschluss  
für die Oktober-Nummer  
20. September**

## Beratungs- und Vermittlungsstelle des Vereins für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen VSA

### Stellenanzeiger

der Beratungs- und Vermittlungsstelle des VSA

Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Ecke Seefeldstr., Tramhaltestelle Kreuzstrasse. Tel. (051) 34 45 75. Postcheck 80 - 28118.

#### Vermittlungsgebühr:

Arbeitgeber: 8 % eines Brutto-Monatslohnes

Arbeitnehmer: Einschreibegebühr Fr. 10.—. (Keine Vermittlungsgebühr.)

Stellen-Inserate sind ausschliesslich an das Sekretariat, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, zu richten.

Inseratenannahmeschluss am 28. des Vormonats.

**Die Stellenvermittlung ist vom  
15. September bis und mit  
30. September  
wegen Ferien geschlossen**

### Offene Stellen

Die mit /I bezeichneten offenen Stellen sind in dieser Nummer auch als Inserat zu finden.

#### Gesucht werden

**NW = Nord-Nordwest- und Westschweiz: Aargau, Baselland/Baselstadt, Bern, Genève**

I/340-NW von Vereinigung zur Förderung geistig Invalider in Olten per sofort oder Frühjahr 1970 **Heilpädagogen(innen)** und **Logopäden(innen)** für Geistes schwache bzw. für normal begabte Cerebralgelähmte.

341-NW von Karolinenheim Rumendingen, Sonder schulheim für geistig behinderte Kinder, nach Verein barung **Werklehrerin** und **Gärtnerin** mit erzieherischen Interessen.

342-NW von Heimschule Schlössli, Ins (antroposophische Pädagogik), **Lehrer(in)**. Ferner **Frau oder Tochter** mit Interesse an Ernährungsfragen und **Gärtner(in)** und **Praktikanten**.

I/343-NW von Kinderkrippe OMEGA in Biel per sofort **Kindergärtnerin** und **Krippe gehilfin**. Ferner Leiterin für die gesamte **Kinderkrippe** (evtl. erzieherisch interessierte **Hausbeamtin** oder **Kindergärtnerin-Erzieherin**) mit guten hauswirtschaftlichen Fähigkeiten.

344-NW von heilpädagogischer Hilfsschule in Liestal **Lehrer(in)**, **Werklehrer(in)**, **Heilpädagogin**, **Kindergärtnerin** und **Erzieherin/Gruppenleiterin** für verschiedene Aufgaben.